

Lehramt Spanisch und Kunst

Beitrag von „Teecher“ vom 28. Juni 2022 10:28

Hallo liebes Forum,

ich freue mich dieses Forum entdeckt zu haben. Gerne würde ich ein bisschen externen Rat einholen.

Ich würde gerne Spanisch und Kunst auf Lehramt studieren. Beides liegt mir sehr gut und es liegt mir beides am Herzen. Die Jobchancen sind mit einer solchen Kombination wahrscheinlich nicht die allerbesten... aber lieber hänge ich mich rein und versuche trotz mäßig gefragter Kombination etwas zu reißen, als das ich ein Fach unterrichte, für das ich nicht wirklich brenne (das meint so ziemlich alle Fächer im MINT-Bereich, also der einzige wirklich gefragte Bereich...)

Mein Problem hierbei ist jedoch, dass es wohl sehr schwer ist einen Platz für ein Kunststudium zu bekommen. Ich interessiere mich für Kunst, Kunst macht mir Freude und ich bilde mir auch ein ein Händchen dafür zu haben. Jedoch wirkt es so, als müsse man trotzdem stets mit einer Absage rechnen, da die Anforderungen wohl so hoch sind und weniger kalkulierbar,

da es hier nicht nur um Noten, sondern auch um die (teils subjektiven) Eindrücke zur Mappe geht.

Da ich gerne auf alle Szenarien vorbereitet bin, würde ich gerne jetzt schon überlegen, welches Fach eine geeignete Alternative darstellen würde. Leider sind all die Fächer, die ich mir wirklich vorstellen könnte "ein Leben lang" zu unterrichten sehr ungefragt, vor allem in Kombination mit Spanisch. Folgendes schwebte mir vor:

Spanisch und Englisch

Spanisch und Erdkunde/Geographie

Spanisch und PoWi/SoWi

Spanisch und ev. Religion

Spanisch und Ethik/Philosophie

Auf Spanisch möchte ich keinesfalls verzichten, wenn es auch viele Gymnasien gibt, die Spanisch überhaupt gar nicht anbieten, bzw. erst ab der Sek II. Trotzdem liebe ich die Sprache und den Kulturkreis dahinter und würde das Risiko der schlechteren Jobchancen eingehen. Immerhin bin ich flexibel, was den Ort angeht. Den Rat hole ich mir ein, wegen des zweiten Fachs. Welche Kombination ist vielleicht suboptimal, dafür aber weniger suboptimal als die anderen? Wie bereits geschildert, am liebsten hätte ich Kunst als Zweitfach. Da ich

aber meine künstlerischen Erzeugnisse schwer neutral beurteilen kann, würde ich im Fall der Fälle gerne um eine Alternative wissen.

Eine andere Alternative, die mir in den Sinn käme, wäre Haupt/Realschullehramt. Da sind die Jobchancen ja deutlich besser. Allerdings, das schrieb ich bereits, möchte ich nicht auf Spanisch verzichten und kann mir vorstellen, dass sich die Jobchancen auch in dieser Schulform nicht bessern, da die Quote an Real- oder gar Hauptschulen, die Spanischunterricht anbieten wohl absolut niedrig ist. Oder wie ist da eure Einschätzung?

Vielen Dank für das Durchlesen und eure Einschätzungen!